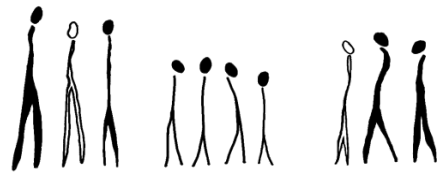


BA Ethnologie (BA Ethn)
BA Kultur und Gesellschaft Afrikas
(BA KuG)
MA Kultur und Gesellschaft Afrikas
(MA KuG)
MA Kultur- und Sozialanthropologie
(MA KuS)



Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2013

DIE VERANSTALTUNGEN SIND ALPHABETISCH NACH DOZENTEN GELISTET,
(STAND: 29. AUGUST 2013)

Einführung für Studierende der Bachelorstudiengänge Ethnologie und Kultur und Gesellschaft Afrikas: Dienstag, 16. April 2013, 16.00 Uhr, Raum 2.09, GW II

Einführung für Studierende der Masterstudiengänge Kultur und Sozialanthropologie sowie Kultur- und Gesellschaft Afrikas: Dienstag, 16. April 2013, 17.00 Uhr, Raum 2.09, GW II

**EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG FÜR ALLE STUDIENGÄNGE:
DIENSTAG, 16. APRIL 2013, 19.30 IWALEWA HAUS**

Ab Sommersemester 2013 können Scheine nur in den angegebenen Modulen des KVV ausgestellt werden.

neu: Veranstaltungsart: Übung 4st, MA KuG und MA KuS
Nr. und Titel der Veranstaltung: 54035 Sprachkurs Twi IV
Dozent/in: Abdul, Labaran
Zeit und Ort: Mi, 12-14, Raum: GWI - S 124; Fr, 14-16, Raum GWI - S 92

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA Ethn A2
Nr. und Titel der Veranstaltung: 54000 Große Köpfe der Ethnologie: Bedeutende Ethnologinnen
Dozent/in: Prof. Dr. Erdmute Alber
Zeit und Ort: Do, 8.30-10, GW II – S 6
Veranstaltungsbeginn: 18.04.2013

Inhalt: Große Köpfe der Ethnologie sollen dieses Mal „große Köpfinnen“ sein: gemeinsam werden wir uns mit den wichtigsten Ethnologinnen der Fachgeschichte vertraut machen, ihre zentralen Texte lesen und auch diskutieren, in welcher Zeit, welchen Kontexten, gesellschaftlichen Rahmenbedingungen Ethnologinnen arbeiteten, forschten und schrieben.

Literatur zur Einführung: Bettina Beer, 2007: Frauen in der deutschsprachigen Ethnologie. Ein Handbuch. Köln, Weimar, Wien: Böhlau Verlag.

Leistungsnachweis: Referat. Aktive Teilnahme, ggf. Hausarbeit

Veranstaltungsart: Seminar 2st, MA KuS J2, MA KuG A4, BA KuG B2II, B4 (ab 5. Sem)
Nr. und Titel der Veranstaltung: 54001 Mittelschichten in Afrika
Dozent/in: Prof. Dr. Erdmute Alber, Prof. Dieter Neubert, Dr. des Lena Kroeker
Zeit und Ort: Mi, 14-16, GWII – S 7

Veranstungsbeginn: 17.04.2013

Inhalt: In dieser Lehrveranstaltung werden wir aus interdisziplinärer Perspektive zunächst der Frage nachgehen, was Mittelschichten sind. Wie werden sie in Ethnologie und Soziologie definiert, wie und in welchem entstand der Begriff?

Anschließend setzen wir uns mit der Frage auseinander ob es Sinn macht, den Begriff Mittelschicht auch in Afrika zu verwenden. Gibt es Alternativen? Wie definieren sich Mittelschichten in Afrika, wie unterscheiden sie sich von anderen sozialen Gruppen, wie sind sie intern differenziert?

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme, Referat, Hausarbeit

Veranstungsart: Seminar 2st, MA KuG, MA KuS, BIGSAS

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54002 Ethnologische Schreibwerkstatt für DoktorandInnen und Master

Dozent/in: Prof. Dr. Erdmute Alber

Zeit und Ort: Do, 10-12, GWII – S 7

Veranstungsbeginn: 18.04.2013

Inhalt: In dieser Veranstaltung, die ExamenskandidatInnen und Masterstudierenden vorbehalten ist, geht es um die Auseinandersetzung mit Schreibprozessen und um die Frage, wie ein guter Text entsteht. Unbedingte Voraussetzung zur Teilnahme ist die regelmäßige Lektüre und kritische Durchsicht der Texte anderer, sowie die Bereitschaft, einen eigenen Text zur Diskussion zu stellen. Teilnahme nach Voranmeldung.

Leistungsnachweis: ggf. Schein

Veranstungsart: Seminar 2st, MA KuS J2, MA KuG A4

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54003 Globalisierung au village – soziale Mobilität und Verflechtungen mit globalen Prozessen im Hinterland

Dozent/in: Prof. Dr. Erdmute Alber

Zeit und Ort: Di, 16-18, GWII – S 6

Veranstungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: In der ethnologischen Afrikaforschung kann man eine wachsende Tendenz zur Auseinandersetzung mit dem urbanen Raum beobachten. Insbesondere jene Studien, die Globalisierungsvorgänge beleuchten wollen oder den gesellschaftlichen Wandel im Blick haben, führen ihre empirischen Erhebungen fast ausschließlich in den Städten durch. Dies suggeriert, dass der ländliche Raum eher statisch ist.

In der Lehrveranstaltung soll dieses Bild hinterfragt werden. Wir setzen uns zunächst kritisch mit gängigen Globalisierungstheorien auseinander, um dann jene Studien zusammenzutragen, die den gesellschaftlichen Wandel im ländlichen Raum beleuchten und dies mit Globalisierungsvorstellungen verbinden. Das Seminar ist ein Teil der Vorbereitung auf die Lehrforschung nach Togo und Benin, aber auch für andere interessierte Masterstudierende, sowie für DoktorandInnen offen.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme, Referat, ggf Hausarbeit

Veranstungsart: Vorlesung (BA KuG B3 I, B4)

Nr. und Titel der Veranstaltung: 56300 Einführung in die Entwicklungspolitik

Dozent/in: Prof. Dr. Kocra Assoua

Zeit und Ort: Mo, 10-12, NWII – H 20

Veranstungsbeginn: 15.04.2013

Veranstungsart: Seminar 2st, BA Ethn F2, BA KuG C3

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54004 Ethnologische Feldforschung (Praxis)

Dozent/in: Prof. Dr. Kurt Beck

Zeit und Ort: Mo, 10-12, Geo – S 21

Veranstungsbeginn: 22.04.2013

Inhalt: Die LV ist eine Fortführung der gleichnamigen Lehrveranstaltung aus dem Wintersemester, die eher in die erkenntnistheoretischen Grundlagen der ethnologischen Methodenlehre eingeführt hat. Sie erweitert die

theoretische Einführung durch eine praktische Übung in ethnologischer Feldforschung. Studierende führen im angemessenen Rahmen ein Forschungsprojekt durch und fassen ihre Ergebnisse sowie ihre Erfahrungen in der Anwendung ihrer Methoden in einer Präsentation zusammen. Voraussetzung zur Teilnahme ist die bestandene Klausur Ethnologische Feldforschung aus dem vorangegangenen Semester. Das wöchentliche Seminar begleitet die Themenfindung, das Forschungsdesign und die Methodenwahl, zur Ergebnispräsentation ist eine zusätzliche zweitägige Blockveranstaltung vorgesehen.

Leistungsnachweis: BA Ethnologie, BA KuG: Aktive Teilnahme 1 LP, Forschung 2 LP und Präsentation (gesamtnotenrelevant) 2 LP

Veranstaltungsart: Seminar, 2st, MA KuG A1, MA KuS J2

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54005 Entwicklungsethnologie

Dozent/in: Prof. Dr. Kurt Beck

Zeit und Ort: Di, 10-12, GWII - S7

Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: Das Seminar bietet einen Überblick über die Subdisziplin Entwicklungsethnologie und ihre Kritik und führt anhand exemplarischer Fallstudien in ihre Themen ein.

Leistungsnachweis: MA KuS, MA KuG: Aktive Teilnahme inkl. Lektüre, Präsentation 3 LP, „kleine“ Hausarbeit 2 LP für MA KuG obligatorisch, für MA KuS fakultativ

Veranstaltungsart: Kolloquium 2st, BA Ethn D2, MA KuS J3, MA KuG A3

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54006 Ethnologisches Kolloquium

Dozent/in: Prof. Dr. Kurt Beck

Zeit und Ort: Di, 19.30-21 Uhr, Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: 16.04.2013, 19.30 Uhr Semestereröffnung

Inhalt: Das ethnologische Kolloquium ist das Herzstück der ethnologischen Debatte an der Universität Bayreuth. Auswärtige Vortragende, Mitarbeiter und DoktorandInnen geben Einblick in ihre Arbeit, diskutieren ihre Erkenntnisse und stellen sich unserer Diskussion. Willkommen sind alle interessierten Studierenden, DoktorandInnen und Lehrende, die an ethnologischen Debatten interessiert sind oder einfach nur mal große und kleine Köpfe der Ethnologie kennen lernen wollen.

Veranstaltungsart: Kolloquium 2st, MA KuG G2

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54007 Masterkolloquium

Dozent/in: Prof. Dr. Kurt Beck

Zeit und Ort: Mo, 16-18, GWII -S 8

Veranstaltungsbeginn: 22.04.2013

Inhalt: Im Seminar werden die laufenden Masterarbeiten diskutiert. Es wird Hilfestellung bei Fragen der Strukturierung, Literatursuche und theoretischen Ausrichtung gegeben.

Veranstaltungsart: Blockseminar, BA Ethn C, BA KuG A4

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54008 Reggae und Rasta auf Jamaika. Zur Genese einer weltweiten populären Kultur

Dozent/in: Prof. Dr. Wolfgang Bender

Zeit und Ort: Blockseminar nach Vereinbarung, Iwalewa Haus, Musikarchiv

Veranstaltungsbeginn: **Vorbesprechung am Dienstag, 23.04.2013 um 8 Uhr im Iwalewa-Haus**

Inhalt: In dieser Veranstaltung wollen wir die Geschichte des Reggae nachzeichnen und verstehen, wieso ausgehend von einer kleinen Insel in der Karibik diese Musik und in Verbindung mit ihr die religiösen Vorstellungen der Rastafari weltweite Verbreitung gefunden haben. Dazu werden wir uns die diversen afrikanisch-jamaikanischen Traditionen, wie auch Calypso, Mento, Bluebeat, Rocksteady und Ska vornehmen. Dem "Sound System" wird besondere Achtung geschenkt. Wir werden uns mit den Glaubensvorstellungen der Rastafari befassen und die dazugehörigen Liedtexte analysieren. Die unterschiedlichen Reggae-Stile, wie "DJing", "toasting", "Dub", "Lover's Rock", "Dancehall" "Raggamuffin", "Dub Poetry" und "Rasta Chants" stehen auf dem Programm. Selbstverständlich setzen wir uns kritisch mit der Rastafari-Bewegung, ihrem Verhältnis zu Frauen, auseinander. Auch die Homophobie innerhalb der Dancehall Szene wird aufgegriffen.

Musik wird vor allem mit den jeweiligen Originaltonträgern angehört.

Veranstaltungsart: Blockseminar 3st, BA Ethn G2, BA KuG C5

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54009 Praxisseminar – Fotografie in Afrika I

Dozent/in: Sarah Böllinger, M.A.

Zeit und Ort: Seminarraum Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: wird noch bekannt gegeben

Inhalt: Das Blockseminar soll die theoretischen Erkenntnisse aus dem Seminar „Fotografie in Afrika I“ mit praktischen Erfahrungen unterfüttern. Gemeinsam mit Gästen, die fotografisch arbeiten (künstlerisch, dokumentarisch, mit Afrika-Bezug) werden in gemeinsamen Blöcken mit den Studenten eigene Projekte besprochen und entwickelt. Das technische Wunder des Fotografierens soll dabei genauso ent- wie verzaubert werden.

Voraussetzung ist eine Teilnahme an dem zugehörigen Theorieseminar, das mittwochs von 10-12 Uhr stattfindet.

Leistungsnachweis: Fotografische Arbeit und Hausarbeit

Veranstaltungsart: Seminar 2st, 14-tägig, BA Ethn B5, BA KuG A5

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54010 Einführung in die Ethnologie der Musik Afrikas

Dozent/in: Dr. Markus Coester

Zeit und Ort: Fr, 10-14 (14-tägig), Iwalewa-Haus

Veranstaltungsbeginn: Freitag, 19.4.2013, 10.15 Uhr

Inhalt: Die Vielfalt der Musik in Afrika steht in diesem Seminar im Mittelpunkt des Interesses. Wir werden uns ihr „historisch“ nähern, durch u.a. die Lektüre der frühen afrikanischen Beiträge, etwa Kwabena Nketias Aufsätze zur traditionellen Musik des westlichen Afrikas, aber auch der frühen Texte Gerhard Kubiks zur populären Musikkultur im südwestlichen Afrika. Zudem soll das Hören früher phonographisch aufgezeichneter Musik, etwa der musikethnologischen Aufnahmen Alberts von 1949 im westlichen Afrika, Hugh Tracys Aufnahmen aus dem südlichen und südöstlichen Afrika und der nun digital vorliegenden Aufnahmen der Musikabteilung der Ghana Broadcasting Corporation aus den 1950er u. 60er Jahren einen Einblick in die Geschichte bieten. Darauf aufbauend wollen wir verschiedene Musikformen, wie die „art music“, die „brass band music“, die verschiedenen Stile der populären Musik näher betrachten sowie neue Entwicklungen in der Populärmusik der letzten zwei Jahrzehnte nachzeichnen. Wie auf die Musik/er selbst, richtet eine neuere Ethnologie der Musik Afrikas den Blick genauso auf die „Musikindustrien“, die sie umgebenden populären Kulturen, ihre Medien und die jeweils wechselseitigen Abhängigkeitsverhältnisse. Sie hinterfragt auch die Rolle der Musiker_innen in sich wandelnden afrikanischen Gesellschaften als „cultural brokers“ transkultureller Zusammenhänge und musikalischer Bezüge zwischen Afrika und der afrikanischen Diaspora.

Literatur zur Einführung: Bender, Wolfgang. 1999. *Sweet Mother. Moderne Afrikanische Musik*.

Nketia, Kwabena J. 2005. *Ethnomusicology And African Music*.

Nketia, Kwabena J. 1963. *African Music in Ghana*.

Coester, Markus. 2012. ed. „Ghana Muntie“. *Recordings from the G.B.C. Gramophone Library and Radio Ghana 1947-1962*.

Kubik, Gerhard. 2004. *Zum Verstehen afrikanischer Musik*.

Merriam, Alan. 1964. *The Anthropology of Music*.

Myers, Helen. 1992. *Ethnomusicology*.

Weitere Literatur und Seminartexte werden noch bekanntgegeben.

Leistungsnachweis: Aktive Mitarbeit, Referat (3 LP), ggf. Hausarbeit (+2 LP)

Veranstaltungsart: Seminar, 4 st (BA KuG C2)

Nr. und Titel der Veranstaltung: 56204 Empirische Sozialforschung in der Entwicklungszusammenarbeit

Dozent/in: Dr. Antje Daniel

Zeit und Ort: Mi, 14-18, GWII- S 6

Veranstaltungsbeginn: 17.04.2013

Inhalt: In der Entwicklungszusammenarbeit werden vor allem im Bereich der Projektplanung und Evaluation intensiv sozial-wissenschaftliche Untersuchungsmethoden eingesetzt. Dem Druck der schnellen Anwendbarkeit folgend, wurden gängige Methoden modifiziert und weiterentwickelt, um mit begrenztem Aufwand praxisrelevante Ergebnisse zu präsentieren. Die so entwickelten Methoden sind wegen der Bewährung in der Praxis auch für die Wissenschaft interessant. Zudem erwarten Institutionen der Entwicklungszusammenarbeit von Bewerbern entsprechende Methodenkenntnisse. Allerdings gilt es, um Fehlschlüsse zu vermeiden, die Grenzen dieser vereinfachten Methoden auszuloten. Behandelt werden u.a. Survey, Evaluation, Rapid Rural Appraisal (RRA), Participatory Rural Appraisal (PRA), partizipative Forschung. Die präsentierten Methoden werden in der Übung praktisch erprobt und exemplarisch umgesetzt.

Veranstaltungsart: Seminar (BA KuG B2II, B4)

Nr. und Titel der Veranstaltung: 56205 Gender in Afrika

Dozent/in: Dr. Antje Daniel

Zeit und Ort: Do, 16-18, Geo – S 25

Veranstaltungsbeginn: 18.04.2013

Inhalt: Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit den Lebenswelten und -identitäten von Frauen und Männern in differenten afrikanischen Gesellschaften. Das Seminar vermittelt einerseits theoretische Grundbegriffe und -konzepte zur Analyse von Geschlechteridentitäten und -disparitäten. Dabei wird sowohl auf international verbreitete Auffassung von Männlichkeit und Weiblichkeit eingegangen sowie auf lokale Diskurse und Positionen. Behandelt werden andererseits die häusliche, soziale, politische und ökonomische Situation von Frauen sowie dominante Bilder von Männlichkeit. Anhand von Fallbeispielen werden somit geschlechtsspezifische Situationen analysiert als auch die Selbstorganisation von Frauen und ihr Beitrag zu gesellschaftlichem Wandel diskutiert. Insbesondere der Beitrag von Frauenbewegungen wird betrachtet: Frauenbewegungen sind eine wichtige Kraft, um Veränderung des gesellschaftlichen Kontextes anzustoßen, der in Zusammenhang mit den Geschlechterrollen und Bildern von Frauen und Männern steht.

Literatur zur Einführung: - Arndt, Susan 2000: Feminismus im Widerstreit. Afrikanischer Feminismus in Gesellschaft und Literatur. Münster.

- Meissner Hanna 2008: Die soziale Konstruktion von Geschlecht – Erkenntnisperspektiven und gesellschaftstheoretische Fragen. In: Gender und Politik Online: http://web.fu-berlin.de/gpo/pdf/meissner/hanna_meissner.pdf

- Tripp, A. M., I. Casimiro, et al. (2009). African women's movements. Changing political landscapes. New York, Cambridge University Press.

Leistungsnachweis: Hausarbeit

Veranstaltungsart: Seminar 3st, MA KuG D1, D2, D4, MA Literatur und Medien, MA Etudes Francophones

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54011 Ikonographien der Revolution

Dozent/in: Prof. Dr. Ute Fendler, Nadine Siegart, M.A.

Zeit und Ort: Fr, 9-12, GWI – S 94

Veranstaltungsbeginn: 19.04.2013

Inhalt: Afrika als ein Kontinent zwischen Dystopie und Aufbruch wirft die Frage danach auf, was als Zukunft projiziert und welche Utopien entworfen werden. Es zeigt sich, dass Zukunftsvisionen sowohl an historische Revolutionen anknüpfen und diese umdeuten, als auch neue Entwürfe generieren. Im Seminar beschäftigen wir uns mit Fragen nach der Verwobenheit des Ästhetischen und Politischen in Situationen radikalen gesellschaftlichen Umbruchs und danach, welche Bilder sich als wirkmächtig erweisen und zu Ikonen werden, die aufgegriffen, neu besetzt und kombiniert werden, um Sinn zu stiften. Diese Ikonographien speisen sich aus den visuellen Archiven und können in unterschiedlichen Dispositiven wie Malerei, Photographie und audiovisuellen Medien bewahrt und (re-)produziert werden.

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA Ethno B5, BA KuG A4

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54012 World wide things: materielle Kultur & Routen

Dozent/in: Katharina Fink, M.A.

Zeit und Ort: Mo, 18-20 & nach Vereinbarung in der ersten Sitzung, Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: 22.04.2013

Inhalt: „*You know that we are living in a material world*“, befand Madonna in den 1980ern und wies damit auf einen kulturwissenschaftlich grundlegend interessanten Zusammenhang hin: Die fließenden Übergänge von materieller und immaterieller Kultur, von Dingen und Begehren, Materie und Symbolik, Verfestigungen und Verflüssigungen, immateriellen Konstruktionen und materiellen Ausprägungen. Ausgehend von Dingen und Artefakten – so zum Beispiel der omnipräsenten „checked bag“, die u.a. zum Symbol der „Ghana-must-go“-forced removals in Nigeria wurde, sinnlichen Figuration wie dem *Tom-Tom*-Bonbon, Design und Mode, Objekten der Zuneigung und des Verlangens (Stifte, digitale Erweiterungen, Mauern, Bücher, Perlen) oder Geld (wie im Beispiel der Einführung der Mandela-Banknoten in Südafrika) – werden wir uns damit beschäftigen, was es heißt, materielle Kultur, ihre Bedeutungsebenen und ihre Routen, gerade auch in der Kunst, zu untersuchen. Darüber hinaus werden wir methodische Zugänge für die qualitative Forschung – u.a. PhotoVoice, Interview-Anreize, und ‚participatory-object-research‘ – kennenlernen.

Das Seminar wird zum Teil als Blockveranstaltung stattfinden und eine individuelle Mini-Forschung beinhalten. Mit Gastvorträgen.

Dozentin: Fragen & Anmeldung: frl.fink@gmx.net oder frl.fink@uni-bayreuth.de.

Veranstaltungsart: Seminar 2st, Master KuG G1, Master KuS K2

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54013 Lehrforschung Lebensverlauf thematisch

Dozent/in: Dr. des Tabea Häberlein

Zeit und Ort: Di, 14-16, GWII – S 7; ein Teil des Seminars soll als Blockveranstaltung in Wallenfels stattfinden

Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: Das Seminar ist die inhaltliche Fortsetzung des vorangegangenen Seminars „Lehrforschung Lebensverlauf methodisch“ im WiSe 2012/13. Im Sommersemester werden nun Thema und Methodik des eigenen Forschungsprojektes im Rahmen der Lehrforschung nach Benin und Togo weiter entwickelt und ausgearbeitet.

Literatur zur Einführung: Aktive Teilnahme, Vortrag und Erstellung eines 20-seitigen Exposé zum eigenen Forschungsprojekt.

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA KuG C1

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54014 Welche sozialen Beziehungen braucht der Mensch?

Dozent/in: Dr. des Tabea Häberlein

Zeit und Ort: Mi, 10-12, GW I U.17.2 – PC Pool

Veranstaltungsbeginn: 24.04.2013

Inhalt: Soziale Beziehungen sind die Basis menschlichen Zusammenlebens. Doch wie zeigen sich soziale Beziehungen in ihrem jeweiligen kulturellen Kontext, woran können wir sie erkennen, woran lassen sie sich festmachen? Und wie verändern sich diese Beziehungen über den Lebenslauf?

In diesem Seminar werden wir solchen Fragen am ganz konkreten Beispiel von drei SPSS-generierten Datensätzen aus westafrikanischen Dörfern nachgehen, die im aktuell laufenden Forschungsprojekt „Innerfamiliäre Ressourcenflüsse und Generationenbeziehungen in Westafrika“ erhoben wurden. Den Seminar TeilnehmerInnen wird jeweils ein Auszug des Datensatzes zur eigenen Bearbeitung aus dem Forschungsprojekt zur Verfügung gestellt. Mittels eigener, angeleiteter Berechnungen lernen die Studierenden die Entwicklung einer empirischen Fragestellung und Ansätze zur kritischen Auswertung quantifizierbarer Daten mittels SPSS. Darüber hinaus bekommen sie einen Einblick in ein aktuelles Forschungsprojekt.

Vorkenntnisse in SPSS sind erwünscht, aber nicht verpflichtend.

Literatur zur Einführung: Guyer, Jane I. (2004): Balances. Household Budgets in a Ghanaian Study. In: Marginal Gains. Monetary Transactions in Atlantic Africa. Chicago / London, S. 131–152.

Hollstein, Betina (2005): Reziprozität in familialen Generationenbeziehungen. In: Frank Adloff und Steffen Mau (Hg.): Vom Geben und Nehmen. Zur Soziologie der Reziprozität. Frankfurt / Main, New York: Campus Verlag, S. 187–210.

Willemse, Karin; Osman, Nawal H.; Bijleveld, Catrien (1998): One from the Heart: Between Family and

Friends in Al-Halla, West Sudan. In: Carla Risseuw und Kamala Ganesh (Hg.): Negotiation and Space. A Gendered Analysis of Changing Kin and Security Networks in South Asia and Sub-Saharan Africa. New Delhi u. a.: Sage, S. 295–323.

Leistungsnachweis: Thematische Hausarbeit auf der Grundlage der Auswertung eigener Berechnungen

Art der Veranstaltung: Blockseminar BA Ethn G2, BA KuG C5

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54015 Grundzüge des Inventarisierens und Archivierens

Dozent/in: Sigrid Horsch-Albert

Zeit und Ort: Blockveranstaltung nach Terminabsprache, Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: 18.04.2013, 11.15

Art der Veranstaltung: Seminar 2st, BA Ethn C, BA KuG A3

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54016 Rebellionen in Afrika

Dozent/in: Prof. Dr. Georg Klute

Zeit und Ort: Di, 14-16, GWII – S 8

Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: In den Medien ist in Afrika zumeist in Zusammenhang mit Krisen und Kriegen die Rede. Die dabei ausgeübte Gewalt wird häufig essentialisiert und auf „tribale Kriege“ und „ethnische Auseinandersetzungen“ zurückgeführt. In diesem Seminar behandeln wir Rebellionen in Afrika. Zunächst geht es darum, einen Überblick über die verschiedenen Arten der Rebellionen, von antikolonialen Befreiungskriegen, Sezessionskriegen, religiös motivierten Auseinandersetzungen, von außen angezettelten „Stellvertreterkriegen“ oder Stellevertreteraufständen“ bis zum warlordismus zu gewinnen. Dann werden ausgewählte Rebellionen vorgestellt.

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA Ethn B3, BA KuG A5

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54017 Rechtsethnologie

Dozent/in: Prof. Dr. Georg Klute

Zeit und Ort: Mi, 10-12, GWII – S 6

Veranstaltungsbeginn: 17.04.2013

Inhalt: Neben einem Überblick über die Geschichte der Rechtsanthropologie sollen in diesem Seminar aktuelle Denkrichtungen und Debatten der Rechtsanthropologie diskutiert werden, beginnend mit der Frage, was eigentlich Recht ist. Da mittlerweile der gesamte Globus unter Staaten aufgeteilt bzw. von Staaten beansprucht wird, verdient die Frage nach dem Verhältnis von vorstaatlichem zu staatlichem Recht besondere Aufmerksamkeit. Die Diskussionen um das „Wie“ des Rechtspluralismus sind auch für das Verständnis unserer eigenen (staatlich gesetzten) Rechtswirklichkeit von Belang. Schließlich soll untersucht werden, was an die Stelle bislang gültiger nationalstaatlicher Rechtsordnungen tritt, die Prozessen der Internationalisierung, Transnationalisierung oder gar Auflösung zu unterliegen scheinen.

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA KuG A3 und Ethnologie

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54018 Filme über Tuareg

Dozent/in: Prof. Dr. Georg Klute

Zeit und Ort: Do, 8-10, GWII – S 8

Veranstaltungsbeginn: 18.04.2013

Inhalt: Die Tuareg gehören ohne Zweifel zu denjenigen ethnischen Gruppierungen in Afrika, die große Faszination auf ein westliches Publikum ausüben. Zu dieser Faszination haben nicht wenig zahlreiche Filme über sie beigetragen. In diesem Seminar befassen wir uns mit der medialen Darstellung der Tuareg und fragen, inwieweit dieses mediale (und oft klischeehafte) Bild in die Tuareggesellschaft hineingewirkt hat.

Veranstaltungsart: Seminar 2st., BA Ethn D1

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54019 Tim Ingold und Philippe Descola: Neue Ansätze des Mensch-Umwelt-Verhältnisses in der Ethnologie

Dozent/in: Prof. Dr. Georg Klute

Zeit und Ort: Do, 10-12, GWII – S 8

Veranstaltungsbeginn: 18.04.2013

Inhalt: Ph. Descola und T. Ingold gehören ohne Zweifel zu den innovativsten anthropologischen Denkern unserer Zeit. Ihnen gemeinsam ist, dass sie die westliche Trennung in eine Sphäre Natur und eine Sphäre Kultur für einen wesentlichen Grund halten, der tiefere Einblicke in das Mensch-Umweltverhältnis verhindert. In diesem Seminar werden wir gemeinsam ausgewählte Texte der beiden Autoren lesen und Unterschiede zwischen den beiden von ihnen vertretenen Ansätzen herausarbeiten.

Veranstaltungsart: Seminar 2st, für alle Studierenden

Nr. und Veranstaltungstitel: 54020 Initiation à la Tayert

Dozent/in: Prof. Dr. Georg Klute

Zeit und Ort: Di, 8-10, GWII – S 7

Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: Sur la base d'un livre initiant à une langue berbère, à savoir la langue des Touaregs de l'Air (Nord du Niger), rédigé par les Petites Sœurs de Jésus, et révisé récemment, ce cours offre une introduction à cette langue. Nous allons étudier la base grammaticale et allons apprendre le vocabulaire essentiel ce qui nous permettra à la fin du semestre de suivre de conversation et de comprendre la langue de la vie quotidienne.

Veranstaltungsart: Seminar 2st (BA KuG B5, B4)

Nr. und Veranstaltungstitel: 56206 Länderseminar Mauritius

Dozent/in: Prof. Dr. Dieter Neubert

Zeit und Ort: Di, 14-16, Raum: GWI – S 125

Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: Entwicklungsprozesse sind umfassend und deren soziale, kulturelle, ökonomische und politische Komponenten beeinflussen einander. Dieses Zusammenwirken lässt sich gut anhand einer Länderfallstudie untersuchen. Mauritius ist dabei ein besonders interessantes Beispiel. Gemäß der gängigen Theorien hat Mauritius besondere ökonomische Entwicklungsnachteile. Es ist eine Insel mit entsprechend erschwertem Außenhandel. Während der Kolonialzeit gab es mit Zuckerrohr nur ein wichtiges Exportprodukt dessen Preis auf dem Weltmarkt zudem stark gesunken ist. Trotzdem gilt Mauritius als einer der wenigen Erfolgsfälle in Afrika. Mauritius hat sich wirtschaftlich sehr gut entwickelt, bietet seiner Bevölkerung im Vergleich zu anderen afrikanischen Ländern gute Lebensbedingungen und ist eines der wenigen Länder in Afrika, das seit der Entkolonialisierung über eine stabile Demokratie verfügt. Kann Mauritius ein Vorbild für andere Länder sein?

Literatur: Keller, Sabine & Nuscheler, Franz. 1993. Mauritius. In: Dieter Nohlen & Franz Nuscheler (Hg.), Handbuch der Dritten Welt Bd. 5. Bonn: Dietz, S. 257-272.

Koop, Kirsten/Scholz, Fred, 2001. Mauritius. Beispiel für die Unmöglichkeit nachholender Entwicklung im Zeitalter der Globalisierung. Nord-Süd aktuell 3, 2001, 525-543.

Veranstaltungsart: Seminar 4st (MA KuG G1, BA KuG)

Nr. und Veranstaltungstitel: 56203 Seminar für ExamenskandidatInnen/Vorbereitung der Lehrforschung

Dozent/in: Prof. Dr. Dieter Neubert

Zeit und Ort: Mi, 16-20, GWII – S 7

Veranstaltungsbeginn: 17.04.2013

Inhalt: Die Veranstaltung richtet sich an zwei Zielgruppen: Bachelorstudierende, die bereits ihre Bachelorarbeit schreiben sowie an Masterstudierende, die ihre Lehrforschung vorbereiten.

Vorbereitung auf die Lehrforschung: Ziel der Veranstaltungen für Masterstudierenden ist es, das empirische Studienprojekt inhaltlich und methodisch vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten. Die Vorbereitung beinhaltet das Verfassen eines Projekt-Exposés für das Studienprojekt. Vermittlung organisatorischer, methodischer und inhaltlicher Kompetenzen zur Durchführung des Projekts.

Begleitung der Bachelorarbeit: Im Rahmen der Veranstaltung werden die verschiedenen Arbeitsphasen bei der Erstellung einer Bachelorarbeit (Themenfindung & Literatursuche, Entwicklung einer Gliederung, Ausarbeitung) begleitet.

Veranstaltungsart: Seminar (MA KuG B2, BA KuG B3II, B4 ab 5.Sem)

Nr. und Veranstaltungstitel: 56202 Aktuelle Konzeptionen und Diskussionen in der Entwicklungspolitik

Dozent/in: Prof. Dr. Dieter Neubert

Zeit und Ort: Do, 12-14, GWII – S 8

Veranstaltungsbeginn: 18.04.2013

Inhalt: Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Entwicklung der Konzepte der Entwicklungspolitik, und aktuelle und Diskurse und Forschungsansätze der Entwicklungspolitik sowie aktuelle Ansätze, Maßnahmen und Tendenzen der entwicklungspolitischen Praxis.

Literatur zur Einführung: Rauch Theo: Modewelten oder Lernprozesse? - Die Geschichte der Entwicklungspolitik. In: Rauch: Theorien, Strategien, Instrumente. Braunschweig: Westermann 2009, 65-84

Veranstaltungsart: Blockseminar, BA Ethn G1

Nr. und Veranstaltungstitel: 54021 Praktikum (Nachbereitung)

Dozent/in: Johanna Sarre, M.A.

Zeit und Ort: Fr, 19.04. 12-14, NWII-S78; Fr. 07.06. 12-18:30; Fr. 21.06. 12-18:30; Sa. 22.06. 9:30-16:30, FAN B, S102

Veranstaltungsbeginn: 19.04.2013, die fehlenden Räume für den 07.06. und 21.06. werden noch bekannt gegeben.

Inhalt: Die Veranstaltung dient der Reflexion und Nachbereitung der Praktika. Gemeinsam werden sowohl Sinn und Nutzen des Praktikums für die eigene Biografie als auch Probleme der praktischen Arbeit diskutiert.

Leistungsnachweis: Aktive Mitarbeit, Präsentation und Praktikumsbericht

Veranstaltungsart: Seminar 2st., BA KuG C5, BA Ethn G2

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54022 Mashing up the Archive

Dozent/in: Nadine Siegert mit Sam Hopkins

Zeit und Ort: Mo, 16-18, Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: 22.04.2013

Inhalt: Der kenianisch-britische Künstler und Kurator wird ab April 2013 für 18 Monate am Iwalewa-Haus kuratorisch tätig sein und unter anderem mit der Sammlung des Hauses arbeiten. Das Seminar bereitet seine Projekte inhaltlich vor und gibt den Studierenden Gelegenheit, aktiv an den Ausstellungen mitzuwirken. Thema des ersten Semesters sind Theorien und künstlerische Praktiken zum Thema ‚Archiv‘. Das Seminar wird in den folgenden Semestern unter anderen thematischen Schwerpunkten fortgesetzt.

Veranstaltungsart: Blockseminar MA KuG D1, D2, D4

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54023 Kuratorische Theorie & Praxis II

Dozent/in: Nadine Siegert

Zeit und Ort: Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Inhalt: In Fortsetzung des Wintersemesters wird in mehreren Blockveranstaltungen gemeinsam mit eingeladenen Gästen (Künstler_innen und Kurator_innen) Einblick in verschiedene Perspektiven auf kuratorische Praxis und Theorie gegeben. Eine Exkursion ist geplant.

Leistungsnachweis: aktive Teilnahme, Referat und Hausarbeit

Veranstaltungsart: PS, 4st, MA KuG (neu) H2, MA KuG D2, MA KuS L2, BA Ethn I, BA KuG E

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54033 Sprachkurs Kabiye I (Lama)

Dozent/in: Essoham Solitoke

Zeit und Ort: Fr 10-14 Uhr, RW – S 47

Veranstaltungsbeginn: Freitag, 19.4.2013

Inhalt: Der Sprachkurs Kabiye dient den Teilnehmern des Lehrforschungsprojekts "Lebensverlauf" zur sprachlichen Vorbereitung. Der Kurs ist prinzipiell auch für BA-Studierende geöffnet.

Veranstaltungsart: Blockseminar MA KuG neu H2, D2, MA KuS L2, BA Ethn. I, BA KuG E
Nr. und Titel der Veranstaltung: 54034 Sprachkurs Kabiye II (Lama)
Dozent/in: Esham Solitoke
Zeit und Ort: 22.-26.07.2013 9-18 Uhr, RW – S 47
Veranstaltungsbeginn: Montag, 22.7.2013

Inhalt: Der Sprachkurs Kabiye dient den Teilnehmern des Lehrforschungsprojekts "Lebensverlauf" zur sprachlichen Vorbereitung. Der Kurs ist prinzipiell auch für BA-Studierende geöffnet.

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54024 Äthiopien und die Ethnologie

Dozent/in: Dr. Magnus Treiber
Zeit und Ort: Mi, 8-10, GWII – S 6
Veranstaltungsbeginn: 17.04.13

Inhalt: Ethnologische Forschung in und zu Äthiopien hat die Ethnologie als Fach wesentlich bereichert. Anhand verschiedener Beispiele aus Fachgeschichte und -gegenwart versuchen wir diesem Beitrag nachzuspüren, der gleichermaßen auf kultureller Vielfalt wie auf intellektueller Kreativität beruht. Von A. E. Jensen bis zur heutigen Migration verbindet das Seminar Theoriebildung und Gegenstand im Themenfeld Äthiopien, stellt aber keine ethnographische Einführung im klassischen Sinne dar!
Leistungsnachweis: aktive Teilnahme, Hausarbeit

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA KuG A4, BA Ethn C
Nr. und Titel der Veranstaltung: 54025 Afrikabezogene Ethnographien
Dozent/in: Dr. Magnus Treiber
Zeit und Ort: Di, 10-12, Stud.werk – S 2
Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: Ethnologie ist – nicht erst seit der Writing-Culture-Debatte – eine Wissenschaft, die ihre Erkenntnisse maßgeblich in Lesetexten vermittelt. Gerne wird übersehen, dass ethnologische Schriften auch schöne Literatur sein dürfen. Es ist der wissenschaftlichen Erkenntnis eben nicht notwendigerweise abträglich, wenn Lektüre eine ebenso erhellende wie ästhetische Erfahrung erlaubt. In diesem Seminar setzen wir uns mit ausgewählten Ethnographien auseinander, die einer guten Ethnologie als Meilensteine dienen könn(t)en – ein Vor-Urteil, das ohne kritische Begründung im fachlichen Kontext natürlich nicht auskommen kann.
Leistungsnachweis: aktive Teilnahme, Hausarbeit

Veranstaltungsart: Seminar, 2st, BA KuG D3, BA Ethn E3
Nr. und Titel der Veranstaltung: 54026 Schreiben und mediale Präsentation
Dozent/in: Dr. Magnus Treiber
Zeit und Ort: Di, 14-16, NWII – S 72
Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: Die Schreibwerkstatt ist zu Unrecht ein hässliches Entlein im Studien- und Stundenplan. Diese Nische im straffen BA-Studium bietet Zeit und Gelegenheit zur gemeinsamen und betreuten Textarbeit. Hier können Referate geübt und Hausarbeiten kritisiert werden, was nicht nur der unmittelbaren Verbesserung wissenschaftlicher Arbeitstechniken, sondern auch einem grundsätzlichen Verständnis von Wissenschaft dienlich sein soll. Gemeinsam wird überlegt, wie aus ersten Entwürfen und Manuskripten ein druckreifer Text entstehen kann.
Jede/r Teilnehmer/in verpflichtet sich dazu, einen selbst verfassten Text vorzustellen und kritisieren zu lassen, sowie wöchentlich einen Text einer/s anderen Kursteilnehmer/in zu lesen und zu kritisieren.
Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme

Art der Veranstaltung: Seminar (MA KuS J1, MA KuG I)
Nr. und Titel der Veranstaltung: 54030 Theorien und Geschichte der Ethnologie (Teil 2)
Dozent/in: Dr. Markus Verne

Zeit und Ort: Mo, 14-16, GWII – S 6

Veranstaltungsbeginn: 22.04.2013

Inhalt: Ziel dieser Veranstaltung ist die Auseinandersetzung mit aktuellen Theoriedebatten des Faches auf fortgeschrittenem Niveau. Beschäftigte sich der erste Teil, d.h. die Veranstaltung des letzten Wintersemesters, aus einer fachhistorischen Perspektive mit der Frage, wie „Kultur“ innerhalb der für die Ethnologie zentralen wissenschaftlichen Paradigmen jeweils verstanden wurde und welche Folgen sich daraus für das Studium „fremder Völker“ ergaben, so geht es nun um aktuelle Versuche der Ethnologie, ihren Gegenstand – und damit sich selbst – zu bestimmen. Wir beginnen dabei mit der postmodernen und poststrukturalistischen Dekonstruktion des ethnologischen Gegenstandes und enden mit aktuellen Versuchen seiner Rehabilitation. Auch diesmal werden wir uns ein Verständnis der Situation wieder durch die gemeinsame Lektüre von Schlüsseltexten erarbeiten.

Veranstaltungsart: Seminar, BA Ethn B1, BA KuG A5

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54031 Einführung in die Religionsethnologie

Dozent/in: Dr. Markus Verne

Zeit und Ort: Di, 12-14, RW – S 55

Veranstaltungsbeginn: 23.04.2013

Inhalt: Das Seminar verbindet ethnologische Theoriegeschichte und die Auseinandersetzung mit zentralen Themen der Religionsethnologie. Durch die gemeinsame Lektüre und Diskussion zentraler Texte wird dabei zum einen ein Einblick in wichtige Teilbereiche der Religionsethnologie gegeben, zum anderen werden wir uns einen Überblick über die bedeutendsten theoretischen Ansätze zur Erklärung religiöser Phänomene von den Anfängen der institutionalisierten Ethnologie bis heute erarbeiten. Durch seine Fokussierung auf die Grundlagen der Religionsethnologie hat das Seminar deutlich einführenden Charakter.

Leistungsnachweis: Ethnologie: unbenotet oder benotet (Klausur oder Hausarbeit), KuG: unbenotet oder benotet (Hausarbeit)

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA KuG A3/B4, BA Ethn C

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54027 Mosambik: Land, Sprachen, Literatur & Kunst

Dozent/in: Dr. Clarissa Vierke, Nadine Siegert, M.A.

Zeit und Ort: Mo, 14-16, Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: 22. 04.2013

Inhalt: In diesem Seminar befassen wir uns mit Geschichte und aktuellen Situation Mosambiks mit einem besonderen Schwerpunkt auf seinen literarischen und künstlerischen Ausdrucksformen. Am Anfang des Seminars steht ein landeskundlicher Überblick, der die Verbreitung von Ethnien und Sprachen in den Blick nimmt. Anstelle eines statischen Porträts spielen vor allem auch Aspekte der historischen Wandels von der langen portugiesischen Kolonialzeit bis zu neueren politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen nach der Unabhängigkeit und dem langen Bürgerkrieg eine wichtige Rolle. Vor diesem Hintergrund werden wir uns schließlich insbesondere mit der Literatur und modernen und zeitgenössischer Kunst befassen. Nach einer Bestandsaufnahme steht die Frage nach regionalen, nationalen und globalen Bezügen und ihren ästhetischen Transformationen in der Literatur und Kunst Mosambiks im Vordergrund.

Veranstaltungsart: Seminar 2st, BA KuG A4, BA Ethn B5

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54028 Fotografie in Afrika I

Dozent/in: Dr. Ulf Vierke, Sarah Böllinger M.A.

Zeit und Ort: Mi, 10-12, Seminarraum Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: 17.04.2013

Inhalt: Fotografie allgemein und in besonderem Maße Fotografie aus Afrika finden seit den 1990er Jahren immer mehr Aufmerksamkeit.

Was macht die Fotografie interessant? Was sehen wir in ihr, was wir auf andere Weise nicht wahrnehmen? Wo verläuft die Grenze zwischen privatem Schnappschuss, Pressefotografie, fotografischer Dokumentation, ethnografischer Fotografie und Fotografie als Kunst? In der Beschäftigung mit unterschiedlichen Texten sollen mögliche Antworten auf diese Fragen gesucht werden. Dabei wird neben der theoretischen

Auseinandersetzung auch ein Überblick die historischen Entwicklungslinien erarbeitet.
Aus der allgemeinen theoretischen Annäherung heraus werden wir uns verstärkt konkreten Beispielen zuwenden und einen Überblick über die herausragenden Positionen afrikanischen Fotografie erarbeiten.

Literatur zur Einführung: Ethnologische Perspektive (Lit: Förster, Till oder Fotofieber), Dokumentarische Fotografie (Z'Graggen, Bruno) und Fotokunst (Enwezor, Okwui)

Leistungsnachweis: Referat und Hausarbeit

Veranstaltungsart: Kolloquium 3st., MA KuG , MA KuS, BIGSAS

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54029 Forschungswerkstatt / Master und Doktorandenkolloquium

Dozent/in: Dr. Ulf Vierke

Zeit und Ort: Mi, 14-17, Iwalewa Haus

Veranstaltungsbeginn: 17.04.2013

Inhalt: Im Seminar werden die laufenden Promotions- und Masterarbeiten diskutiert. Im Mittelpunkt stehen dabei die jeweiligen Forschungsprojekte und die in ihnen angewandten Methoden. Es wird Hilfestellung bei Fragen der Strukturierung, Literatursuche und theoretischen Ausrichtung gegeben.

Leistungsnachweis: Teilnahme & Vorstellen des Stands der Redaktion

Veranstaltungsart: Blockseminar, BA Ethn C – ENTFÄLLT!!!

Nr. und Titel der Veranstaltung: 54032 VR China: Leben im Wandel. Auf der Suche nach Bedeutung

Dozent/in: Verena Zimmermann, M.A.

Zeit und Ort: Fr, 10-14 an folgenden Terminen: 19.04., 26.04., 03.05., 7.06., 14.06., 21.06., 28.06., alle Sitzungen in NWII – S 76

Veranstaltungsbeginn: 19.04.2013

Inhalt: Viel ist zu hören über den rasanten Wandel in der VR China. Was aber bedeutet es für Menschen, wenn Institutionen, wie etwa die Arbeitseinheiten, in denen alle Dinge des alltäglichen Lebens geregelt waren, wegbrechen? Wenn nicht mehr das Kollektiv zählt, sondern individuelle Fähig- und Verantwortlichkeiten?

Der politische, ökonomische und gesellschaftliche Wandel ist eine Seite der Medaille. Wie aber nehmen die Menschen den Wandel wahr? Wie gehen sie emotional mit dem Wandel um und welche moralischen Lehren ziehen sie daraus? Durch was wird das Individuum geprägt? Was bedeutet ein gutes Leben, ein zeitgemäßes Leben (auch im Angesicht der durch staatliche Institutionen / Akteure vermittelten Vorstellungen)?

Ausgehend von einer Beschäftigung mit Moral und Ethik als (gemiedenes?) ethnologisches Untersuchungsfeld (und auch der Frage der Moral des Ethnologen) versuchen wir dem Lebenswandel im Angesicht der gesellschaftlichen, ökonomischen und gesellschaftlichen Veränderungen anhand verschiedener ethnografischer Beispiele, wie etwa einer möglichen sexuellen Revolution, der Frage von Altruismus oder zu Depressionen, nachzugehen.

Abgesehen davon werden wir uns allgemein mit Moral und Ethik als ethnologisches Untersuchungsfeld befassen, des Weiteren mit Governancefragen, dem viel beschworenen Narrativ des unfassbaren Wandels in China, sowie mit jüngerer chinesischer (Sozial-)Geschichte.

Bitte bedenken Sie, dass die Seminarliteratur gänzlich in Englisch ist.

Voranmeldung erbeten bei Verena.Zimmermann@vka.fak12.uni-muenchen.de